

KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf Das Kreislauf-KIT

Fressi
Der Restekoch

Sammi
Der Sammler



Tuffi
Die Tüftlerin



Lebensmittel



Plastik



Papier



Lebenspraxis



Denken



Spielen



Sprache



Soziales



Motorik

Diese Sammlung enthält 16 Inspirationen für die pädagogische Praxis und bietet sich nach der Lektüre des Kinderbuchs „Die drei Drachen und das Abenteuer mit der Restmülltonne“ an. Kleine Stories leiten die unterschiedlichen Übungen ein, die in Ablauf und Materialbedarf erläutert werden. Das KIT vermittelt die 3R der Kreislaufwirtschaft (reduce, reuse, recycle) kindgerecht und setzt Schwerpunkte zum Ressourcenschutz bei Lebensmitteln, Plastik sowie Papier.

Das Kreislauf-KIT

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel	Thema	Angebot	Alter	Seite
01	Tanz um die Tonne		Bewegungsspiel	3-6 Jahre	03
02	TUFFIS Spielzeugbasar		Tauschbörse	3-6 Jahre	04
03	FRESSIS Bananenshake		Workshop, Rezept	3-4 Jahre	05
04	Gewächshaus aus Flaschen		Experiment	3-6 Jahre	06
05	Ausmalbild		Bastelspaß	3-4 Jahre	07
06	Ein Müllberg entsteht		Bastelspaß	3-6 Jahre	08
07	Drachenschlange		Bewegungsspiel	3-4 Jahre	09
08	Apfelernte		Ausflug, Sinnesübung, Rezept	3-6 Jahre	10
09	SAMMIS Blättermemory		Bastelspaß	3-6 Jahre	11
10	Abfallstaffel		Bewegungsspiel	5-6 Jahre	12
11	Beutel bemalen		Bastelspaß	3-4 Jahre	13
12	Vogelhaus aus Getränkepackung		Bastelspaß	5-6 Jahre	14
13	Schoko-Banana-Creme		Workshop, Rezept	3-6 Jahre	15
14	Papier zum Aufessen		Experiment	5-6 Jahre	16
15	Perlen aus Papier		Bastelspaß	5-6 Jahre	17
16	Drachensong		Singspiel	3-6 Jahre	18

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 01: Tanz um die Tonne



Bewegungs-
spiel

3-6
Jahre

45
Minuten

Story:

Frühlingsluft weht durch den Hof. Nach einem langen Winter wird es wieder warm. Die Nachbarn reinigen ihre Fenster, da sie jetzt wieder gerne nach draußen schauen. Auch die Drachen beteiligen sich am Frühjahrsputz und räumen auf. SAMMI sammelt Zeitungen, die schon seit Wochen vor den Briefkästen liegen. FRESSI bückt sich nach der Verpackung eines Schokoriegels. Er wirft die Plastikfolie in die gelbe Tonne und entdeckt dort ein altes Radio aus Kunststoff. „Das gehört doch gar nicht hier rein“, beschwert er sich. „Zum Elektroschrott müsste man es geben“, sagt TUFFI. „Aber vielleicht ist es dafür ja noch zu schade?“. TUFFI nimmt das Radio. Nach ein paar Handgriffen erklingt Musik. Im Takt wippen jetzt drei Drachenschwänze und dann beginnen sie ihren Tanz um die Tonnen.

Ablauf:

Die Abfallbehälter stehen in der Mitte des Raums und sind mit dem passenden Müll gefüllt. Eine Spielleitung holt nun die einzelnen Teile aus dem Abfall, kommentiert kurz um was es sich handelt und legt sie in den Raum. Sind alle Behälter leer, wird Musik angestellt. Die Kinder tanzen nun durch den Raum. Nach einigen Takten wird die Musik gestoppt und die Kinder wählen je ein Teil aus. Nacheinander legen sie ihren Müll in einen der Behälter und kommentieren ihre Auswahl. Die Spielleitung bestätigt oder korrigiert. Dann wird zur Musik der Tanz fortgesetzt und erneut gestoppt ... bis aller Müll getrennt ist. Die drei Drachen tanzen dabei übrigens am liebsten zum Song „The 3 R's“ von Jack Johnson.

Material:

- ein brauner Sack, Eimer, Karton o.ä. für Bio-Abfall
- ein gelber Sack für „Gelber Sack-Müll“
- ein blauer Sack für Altpapier
- Musikquelle für CD oder Stream
- als Müll z.B. leere Verpackungen aus Plastik und Pappe, PET-Flaschen, kleine Kartons, Teebeutel, Walnuss-Schalen, Laubblätter



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 02: TUFFIS Spielzeugbasar



Tausch-
börse

3-6
Jahre

60
Minuten

Story:

Bauarbeiten im Hinterhof. Der Sandkasten bekommt eine neue Füllung. Mit Schubkarren und Schaufeln wird alter Sand ausgetauscht. Interessiert stehen die drei Drachen am Rand und schauen den Arbeitenden zu. Doch was tritt dort zu Tage? Zwischen rieselnden Körnern entdecken sie vergrabene alte Plastikfiguren, Förmchen und Schaufeln. Spielende Kinder haben sie dort verloren. „Spielzeug aus Kunststoff bleibt ewig bestehen und verrottet nicht“, erklärt TUFFI. „Anders als ein Apfelrest“, sagt FRESSI. „Mit etwas Glück entsteht aus einer Kitsche ein Baum, der Früchte trägt.“ Aber etwas Nützliches lässt sich bestimmt auch mit dem Plastikzeug anstellen, denkt TUFFI und tüftelt an einem Einfall. „Wie wäre es mit einem Spielzeugbasar?“, fragt sie und erklärt ihre Idee ...

Ablauf:

Zur Vorbereitung werden die Eltern informiert, dass eine Tauschbörse für Plastikspielzeug geplant ist. Gemeinsam mit den Kindern werden sie gebeten, abgelegte Spielsachen aus Kunststoff auszusortieren. Anschließend werden die Spielsachen mit einem Namensaufkleber versehen. Am Tag der Tauschbörse breiten die Kinder eine Decke aus und präsentieren ihre mitgebrachten Dinge. Beim Spielzeugbasar tauschen sie ihr Zeug mit Dingen anderer Kinder. Der Handel ist perfekt, wenn die Aufkleber mit den Kindernamen die Ware wechseln.

Material:

Die Kinder bringen abgelegtes Spielzeug aus Plastik mit, das sie gegen die ungenutzten Spielsachen anderer Kinder tauschen können. Auf einer Decke oder einem Handtuch präsentieren sie die Dinge aus Kunststoff. Weiterhin sind Namensetiketten sinnvoll, um Verwechslungen zu vermeiden.

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 03: FRESSIS Bananenshake



Workshop/
Rezept

3-4
Jahre

45
Minuten

Story:

Wisst Ihr noch, wie der Drache FRESSI die Bananen gerettet hat? Die Restmülltonne FRAU GRAU wollte allen Abfall für sich behalten – egal, ob es sich dabei um Altpapier, Glas oder Wertstoffe handelte. Auch mit essbaren Lebensmitteln hätte sie sich am liebsten vollgestopft. Doch der Restekoch FRESSI fand das viel zu schade. Er sprang hinterher, als FRAU GRAU eine Staude bräunlicher Bananen verschlungen hatte und holte sie sich zurück. Aus den überreifen Früchten machte er einen leckeren Bananenshake. Und zwar so ...

Ablauf:

Die Kinder bilden Kleingruppen à 3-4 Personen. Mit dem Stabmixer zerkleinern sie die geschälten bräunlichen Bananen und vermischen das Obst mit einem Liter Hafermilch. Wer es mag, kann ein paar Leinsamen als Topping auf dem Getränk probieren, das anschließend in Tassen gefüllt und verteilt wird.

Material:

- pro Kleingruppe à 3-4 Kinder
- ein Stabmixer, eventuell mit Verlängerungskabel
- ein Mixgefäß
- pro Kind eine Tasse
- 2-3 überreife Bananen
- 1 Liter Haferdrink
- Leinsamen



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 04: Gewächshaus aus Flaschen



Experiment

3-6
Jahre

30
Minuten

Story:

Friedlich scheint die warme Frühlingssonne in den Hinterhof. „Und dann noch für Bohnenkraut, Bärlauch, Basilikum!“, ruft der braune Drache FRESSI und sein Schwanz wedelt hin und her.

„Ja, auch für Salbei, Kamille und Koriander.“ Der gelbe Drache TUFFI hingegen tüftelt still und zerschneidet weggeworfene Plastikflaschen. Aufgeregt schauen die anderen ihm dabei zu. Denn TUFFI baut kleine Gewächshäuser für Kräuter und besonders der Restekoch FRESSI ist ganz aus dem Häuschen: „Für Liebstöckel, Waldmeister, Dill, Anis! Für Kümmel und Kerbel und Taigawurzel ...“

Ablauf:

Durchsichtige Plastikflaschen werden auf etwa 10 cm von oben mit einem Messer von den Erwachsenen gekürzt. Der Schraubdeckel wird geöffnet oder abgedreht. Der untere Flaschenteil wird in die gelbe Tonne gegeben und wir benutzen später nur den oberen Teil als Gewächshauskuppel. Dann füllen die Kinder die Blumentöpfe mit Anzuchterde bis fast zum Rand. Anschließend das Saatgut darauf verteilen und leicht andrücken. Mit einer Sprühflasche bewässern. Dies muss täglich von einem Kind gemacht werden. Deshalb basteln wir aus Pappe und Holzspieß ein kleines Schild, auf dem der Name der Saat und des Kindes steht. Zum Schluss das Gewächshaus mit der Plastikkuppel verschließen und den Topf auf einem Untersetzer an einen hellen Platz stellen.

Material:

- Je Topf eine PET-Plastikflasche
- Teppichmesser
- Saatgut für Lichtkeimer (wie Basilikum, Dill und Melisse)
- Anzuchterde
- Blumentöpfe mit 8 cm Durchmesser
- Sprühflasche
- Schaschlikspieße
- Pappe aus Altpapier
- Untersetzer
- 1-2 Wochen Geduld



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 05: Ausmalbild



Story:

Die Drachen FRESSI, TUFFI und SAMMI haben verschiedene Farben.
Kennst Du sie noch und kannst Du die Drachen entsprechend ausmalen?

Material:

- Farbstifte
- je Kind ein Blatt als Schwarz-Weiß-Ausdruck auf der ungenutzten Seite eines bereits kopierten Papiers

FRESSI
Der Restekoch



SAMMI
Der Sammler



TUFFI
Die Tüftlerin



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 06: Ein Müllberg entsteht



Story:

Endlich sind Sommerferien. Viele Familien machen Urlaub und die Briefkästen werden von ihnen nicht geleert. Auch die Prospekte mit Werbung passen nicht mehr in die Schlitze. Also legen die Verteiler sie vor den Eingang zum Hinterhof. Doch nicht alle Kinder sind verweilt. Einige treffen sich im Hinterhof und überlegen, was sie heute spielen können. „Kommt her, schmeißt weg. Füttert mich mit Dreck!“, singt die Mülltonne FRAU GRAU. Der blaue Drache SAMMI, der mal wieder das Altpapier im Hof aufsammelt, hört den grauseligen Gesang und überlegt. Vielleicht haben die Kinder ja Lust etwas zu basteln? Dabei könnten die Reklameblätter noch nützlich sein.

Ablauf:

Verteile die Werbeprospekte mit Angeboten von Supermärkten an die Kinder. Erzähle die Geschichte und frag, welchen Müll die Kinder aus ihrem Alltag kennen. Beispiele hierfür können die leere Tube der Zahnpaste, der Milchkarton und die Verpackung der Süßigkeiten sein. Die Kinder bekommen eine Schere sowie ein Bastelschälchen. Sie sollen nun diejenigen Waren ausschneiden, die Abfall verursachen. Anschließend kleben die Kinder die ausgeschnittenen Fotos auf ein leeres Plakat und häufen damit einen Berg aus Müll an. Dann können sie reihum erzählen, welche Abbildungen sie ausgewählt haben.

Material:

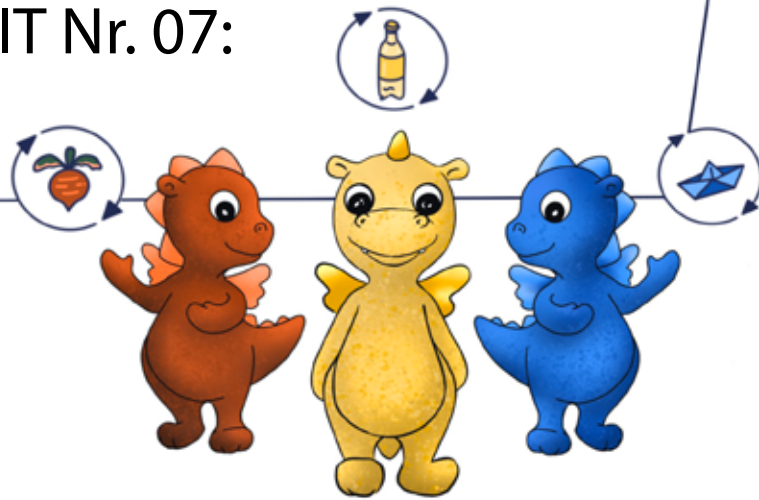
- Werbeprospekte mit
- Scheren
- Klebestifte



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 07:

Drachenschlange



Story:

Was für ein Tumult im Hinterhof. „Ruhe“, ruft FRAU GRAU den zankenden Kindern zu. „Dieser Krach ist ja nicht auszuhalten!“. Diesmal hat sie nicht ganz Unrecht. Die Kinder sind wirklich recht laut und streiten darüber, wer als nächstes mit FRESSI, TUFFI und SAMMI spielen darf. Denn die drei Drachen sind mittlerweile so beliebt, dass jedes Kind in der Nachbarschaft sie am liebsten für sich ganz alleine hätte. Dabei ist eine Lösung für den Streit doch ganz einfach. Die Zeit mit den Drachen lässt sich mit allen Kindern teilen. Denn gemeinsames Spielen macht viel mehr Freude und weniger Geschrei freut auch FRAU GRAU.

Ablauf:

Die Kinder stehen hintereinander in einer Reihe und bilden eine Schlange. Das Kind vorne erhält einen Stoffdrachen, den es mit nach oben gestreckten Armen nach hinten weitergibt, ohne sich umzudrehen. Der Drachen wandert weiter von Kind zu Kind, dabei darf er den Boden nicht berühren. Ist der Drache am Ende der Schlange angekommen, rennt das letzte Kind mit dem Drachen zum Anfang der Schlange und beginnt von neuem. Das Tempo wird schneller, wenn nacheinander der zweite und dann der dritte Stoffdrache ins Spiel kommen. Zur Abwechslung können die Drachen auch unten zwischen den Beinen der Kinder durchgereicht werden.

Material:

Benötigt werden nur die drei Stoffdrachen FRESSI, TUFFI und SAMMI. Und natürlich viele Kinder für die Drachenschlange.



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 08: Apfelernte



Story:

Der Apfelbaum im Hinterhof hängt voller Früchte. Unter FRESSIS Anleitung sammeln die drei Drachen das neue Fallobst und die reifen Früchte. Sie sind für Kompost oder Biotonne zu schade, denn der braune Drache weiß, wie man leckere Apfelernte daraus macht.

Ablauf:

Ab dem Spätsommer sind viele Menschen, die einen Apfelbaum im Garten haben, dankbar für helfende Hände. Die Kinder sammeln nach Absprache schadloses Fallobst und leicht erreichbare Früchte vom Baum. In einem Korb wandern die Äpfel zurück in die Kita. Hier starten wir mit einer Sinnesübung. Die Früchte werden gewaschen. Einzelne Äpfel werden geviertelt und von den Kindern mit allen Sinnen untersucht - siehe Infobox.

Anschließend trocknen wir Apfelernte aus den restlichen Früchten. Dazu wird jeder Apfel geschält. Das Kerngehäuse entfernen wir mit einem Apfelausstecher. Dann schneiden wir die Frucht in dünne Scheiben und legen sie auf einen Rost mit Backpapier. Im Ofen trocknen wir die Scheiben für 4-5 Stunden bei 60-70° Grad und lassen die Backofentür mit einem eingeklemmten Holzlöffel etwas geöffnet. So kann die Feuchtigkeit entweichen.

Material:

- Apfelbaum in Kita-Garten oder Nachbarschaft
- Korb
- Sparschäler
- Apfelausstecher
- Messer
- Backpapier
- Rost
- Backofen

Infofenster:

Sinnesübungen mit Apfelernte

1. Sehen: Innen und Außen? Form und Farbe?
2. Tasten: Glatt oder rau? Kühl und feucht?
3. Riechen: Säuerlich, fruchtig, erdig, süß?
4. Kosten: Wie schmeckt Schale, wie die Frucht?

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 09: SAMMIS Blättermemory



Story:

„Ich hab ein Buch im Bauch“, ruft FRAU GRAU den Drachen zu, als diese den Hof betreten. Der Hausmeister hat es in die Restmülltonne geworfen. Mittlerweile aber weiß auch FRAU GRAU: „Das gehört da nicht rein!“. Denn zur Herstellung von Papier werden Bäume abgeholzt. Deshalb sollte man achtsam damit umgehen. Der blaue Drache SAMMI greift FRAU GRAU beherzt in den Schlund und befreit sie von dem Buch. „Wenn man Papier in der blauen Tonne sammelt, kann man in einer Fabrik neues Papier daraus machen - ohne einen Baum zu fällen“, sagt SAMMI. „Oder man bastelt damit ein Memoryspiel und sammelt Blätter und Blätter ...“

Ablauf:

Die Kinder sammeln draußen im Herbstlaub Blätter – je zwei pro Baum- oder Strauchart. Die betreuenden Erwachsenen schneiden mit einem Teppichmesser Seiten aus einem Taschenbuch. Ideal ist es, wenn sie auf der späteren Rückseite sehr ähnlich aussehen. Zurück in der Kita bestimmen die Kinder unter Mithilfe, welche Blätter vom Ahorn, von der Eiche oder Buche sind. Auf die Taschenbuchblätter kleben sie nun die Laubblätter. Paarweise bekommen die Blätter zur Bestimmung einen beschrifteten Aufkleber mit den Namen der Pflanzen. Fertig ist das Memoryspiel.

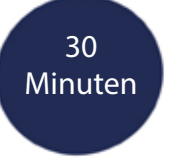
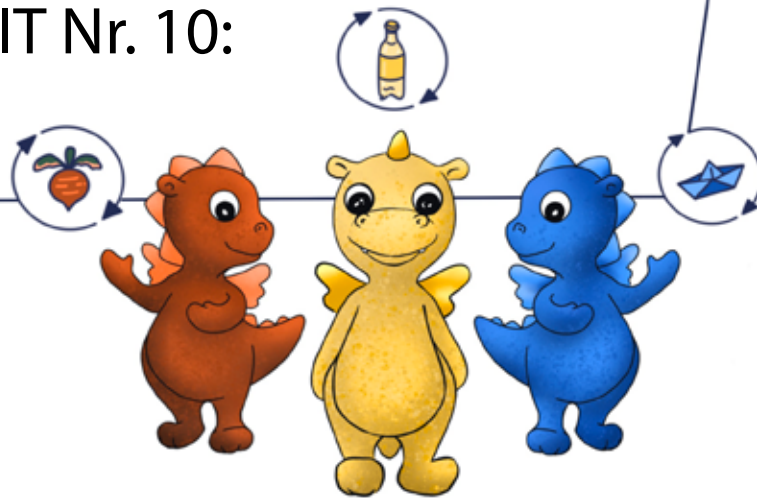
Material:

- herausgeschnittene Papierblätter eines Taschenbuchs
- Laubblätter von verschiedenen Bäumen (je zwei pro Baumart)
- Kleber
- kleine weiße Aufkleber
- Stifte
- Bestimmungsbuch



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 10: Abfallstaffel



Story:

„Bye, bye, Bauchschmerz“, schallt es über den Hinterhof. Schief aber fröhlich schmettert FRAU GRAU ein Lied. Seit sie nicht mehr jeden Abfall schluckt, geht es FRAU GRAU viel besser. Doch manche Kinder haben es nicht ganz verstanden, welcher Müll in die richtige Tonne gehört. Zum Einüben haben sich FRESSI, TUFFI und MESSI wiederum ein Spiel ausgedacht: Die Abfallstaffel.

Ablauf:

Im Außenbereich der Kita wird eine Rennstrecke festgelegt. Am Start gibt es zwei Müllhaufen für jedes Team mit der gleichen Anzahl an Abfallstücken. Am Ziel warten die drei Drachen FRESSI, TUFFI und MESSI vor kleinen Abfalltonnen für Bio-, Recycling- und Papiermüll. Weiterhin steht dort die Restmülltonne FRAU GRAU. Nun wählen die Kinder zwei Teams. Jedes Team bekommt eine Müllgreiferzange. Mit dem Startsignal nimmt das erste Kind des Teams nun ein Müllstück mit der Greifzange und rennt damit zum Ziel. Verliert es den Müll, so muss es das Stück wieder mit der Zange aufsammeln. Am Ziel sortiert es den Müll in den passenden Eimer. Eine Schiedsrichterin überwacht, ob das Kind richtig getrennt hat. Bei einem Fehler muss das Müllstück rausgegriffen und richtig abgelegt werden. Anschließend rennt das Kind zurück und übergibt die Zange an das nächste Teammitglied. Ist der Abfall am Start aufgelesen, gewinnt das schnellste Staffelteam.

Material:

Beispielhafter sauberer Müll, wie Konservendosen, leere Verpackungen aus Plastik und Pappe, PET-Flaschen, kleine Kartons, Tee-Beutel und eine Bananenschale. Die drei Stoff-Drachen FRESSI, TUFFI und MESSI sowie die Restmülltonne FRAU GRAU. Weitere drei kleine Abfalltonnen für Bio-, Recycling- und Papiermüll. Zwei Müllgreiferzangen.

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 11: Beutel bemalen



Bastelspaß

3-4
Jahre

45
Minuten

Story:

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da! Der Wind fegt ordentlich durch den Hinterhof. Er lässt Flaggen flattern, fegt Staub aus den Ecken, erwischt eine Plastiktüte und pustet sie durch die Luft. „Wie hübsch die Tüte zu den Wolken tanzt“, bemerkt FRAU GRAU. Doch TUFFI kann ihre gute Laune nicht teilen. „Hoffentlich landet die Plastiktüte nicht im Fluss und treibt von dort ins Meer“, sagt der kleine gelbe Drache. „Viele Fische halten die Tüte für eine Mahlzeit und bekommen davon fürchterliches Bauchweh.“ „Oje“, seufzt FRAU GRAU, die Bauchschmerzen kennt. „Besser wäre wohl, wenn wir auf Plastiktüten verzichten.“

Ablauf:

Jedes Kind erhält einen Stoffbeutel, den es mit Fischmotiven gestalten darf. In den Beutel wird eine Einsteckpappe geschoben, damit die Farbe nicht durchdrückt. Das Kind wählt nun eine Farbe und eine der Fisch-Schablonen, legt sie auf die Tasche und malt das Fenster aus. Danach können andere Farben und Schablonengrößen gewählt werden. Um die Farbe für eine Wäsche zu fixieren, wird der Beutel abschließend unter einem Stück Stoff gebügelt.

Material:

- Kleine helle Baumwolltaschen, die sich zum Bemalen eignen
- Stoffmalfarben
- Pinsel
- Gläser für Farbe und zum Auswaschen der Pinsel
- Schablonen mit ausgeschnittenen Fisch-Silhouette in verschiedenen Größen
- Einsteckpappe in Beutelgröße
- Bügeleisen und Stoffrest

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 12: Vogelhaus aus Getränkepackung



Bastelspaß

5-6
Jahre

30-60
Minuten

Story:

Im Hinterhof ist es Winter geworden. Raureif überall und der Boden ist gefroren. An diesem Morgen ist TUFFI schon früh wach und schaut aus ihrer gelben Tonne. Die Vögel der Nachbarschaft haben es nun schwer Samen, Körner oder Nüsse zu finden. Auch ein frecher Spatz ist auf der Suche nach Futter und landet auf FRAU GRAU. Doch das gefällt der griesgrämigen Reststofftonne gar nicht. „Bei dir piepts wohl?“, schnauzt sie den Spatz an. „Runter da und Ruhe im Karton!“. Hmm, denkt sich TUFFI - Gezwitscher im Karton wäre doch viel besser. Und dann hat sie eine Idee ...

Ablauf:

Die Kinder spülen den leeren Getränkekarton mit Wasser aus und trocknen ihn. Mit einem Stift zeichnen wir auf, wo die Öffnungen hin sollen. Eine erwachsene Person schneidet mit einem Teppichmesser die Öffnungen des Vogelhauses aus. Nun können die Kinder die Getränkepackung in Lieblingsfarben bemalen. Wenn die Farbe trocken ist, kann man farbige Tupfen mit dem Wattestäbchen auftragen und den Karton beschriften. Nach dem Trocknen bohren wir mit der Schere oben zwei Löcher in den Karton und fädeln eine Schur zum Aufhängen durch. Unter den Öffnungen bohren wir gegenüberliegende Löcher und stecken die Holzstöckchen hindurch. Hier kann der Spatz jetzt landen und FRAU GRAU hat ihre Ruhe. Ach ja, Futter einfüllen nicht vergessen.

Material:

- ein leerer Getränkekarton
- zwei Holzstöckchen oder kleine Äste
- eine Schnur zum Aufhängen
- Vogelfutter
- Schere, Pinsel und Wattestäbchen
- wasserfeste Farben und ebensolche Stifte
- ein Teppichmesser (nur für Erwachsene)



Dieses Projekt wurde gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages.



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 13: Schoko-Banana-Creme



Workshop/
Rezept

3-6
Jahre

30
Minuten

Story:

Der braune Drache FRESSI hat aus alten Bananen einen köstlichen Milchshake zubereitet. Doch was ist ein Kita-Frühstück ohne Belag auf dem Brot? Deshalb hat FRESSI sich ein Rezept einfallen lassen, das den Kindern der Nachbarschaft sicher sehr gut schmecken wird. Und da es ganz einfach ist, können es auch die Kleinen zubereiten.

Ablauf:

Die Herstellung der Schoko-Banana-Creme bietet sich im Anschluss an FRESSIS Bananenshake an, siehe Kreislauf-KIT Nr. 03. Auch hierbei bilden die Kinder Kleingruppen à 3-4 Personen. Die Banane wird geschält und grob zerkleinert in das Mixgefäß gegeben. Die Bohnen werden abgespült und mit den anderen Zutaten püriert. In eine Schale gefüllt kann die Creme abschließend mit einem Messer auf Vollkornscheiben gestrichen werden.

Material:

- Je Kleingruppe etwa 120 g reife Banane
- 120 g weiße Bohnen aus dem Glas
- 50 g Mandel- oder Haselnussmus
- 1 Esslöffel ungesüßtes Kakaopulver, ½ Teelöffel Zimt
- ein Mixgefäß
- ein Stabmixer
- Löffel
- Streichmesser und Schalen für kleine Portionen
- Vollkornbrot in Scheiben



Infofenster:

Wie man ganz einfach selbst ein Vollkornbrot für die Schoko-Banana-Creme herstellt, zeigt die Broschüre „Klimagesunde Brotaufstriche. Einfach gute Rezepte für Groß & Klein“.

https://www.verbraucherzentrale.nrw/sites/default/files/2023-01/rezeptbroschure_brotaufstriche.pdf

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 14: Papier zum Aufessen



Experiment

5-6
Jahre

3 x 15
Minuten

Story:

Beim Backen eines Mürbeteigs ist das Eiweiß übrig geblieben, da nur das Eigelb verwendet wurde. FRAU GRAU möchte, dass es weggeschmissen wird. Doch FRESSI hat eine Idee, denn für die Tonne ist das Lebensmittel viel zu schade. Mit dem Eiweiß kann man ein prima Geschenk für SAMMI herstellen, der sich doch so sehr für Papier interessiert:

Und dieses Geschenk wird beiden Spaß machen - Papier zum Aufessen!

Ablauf:

Verrühre die Zutaten, bis ein crêpe-artiger Teig entsteht. Lasse ihn eine Stunde ruhen. Dann streichst du eine dünne Schicht Teig in die Pfanne. Auf mittlerer Hitze backen, aber nicht braun werden lassen! Schneide die fertigen Teile in Rechtecke und lasse sie zwischen zwei Ofengittern an einer warmen Stelle trocknen. Das ist wichtig, denn sonst wellt sich das Papier. Danach mit Lebensmittelfarbe ein Herzchen für SAMMI aufmalen.



Zutaten:

- Herdplatte und Arbeitsfläche
- eine Rührschüssel
- eine beschichtete Pfanne
- zwei Ofengitter
- pro Eiweiß zwei Esslöffel Mehl
- Wasser oder Apfelsaft
- eine Tube mit Lebensmittelfarbe

„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 15: Perlen aus Papier



Bastelspaß

5-6
Jahre

30
Minuten

Story:

Das Jahr geht zu Ende. Zeit, für die Liebsten Geschenke zu basteln. Der blaue Drache SAMMI denkt dabei an FRAU GRAU. Sie hat sich seit dem Frühling so bemüht, Müll zu vermeiden, Dinge zu reparieren und wiederzuverwenden. Auch hat sie den Abfall getrennt und nur noch den Restmüll behalten. Deshalb bastelt SAMMI ihr eine hübsche Kette mit Perlen aus ... na klar, Altpapier.

Ablauf:

Aus einer Zeitschrift lösen wir eine bunte Seite und legen sie quer vor uns. Dann zeichnen wir einen leicht dreieckigen und spitz zulaufenden Streifen an und schneiden ihn ab. Am oberen Ende hat der Streifen etwa 1,5 cm Breite, unten ist er nur wenige Millimeter breit. Die bunte Papierseite zeigt nach unten und wir bestreichen den Streifen an der spitzen Seite für 3 cm mit Kleber. Das breitere Ende fixieren wir nun leicht mit wenig Kleber am Holzspieß. Dabei zeigt die bunte Papierseite nach außen. Jetzt rollen wir den Streifen zu einer Perle zusammen, entfernen den Holzspieß und lassen den Kleber trocknen. Abschließend fädeln wir diese Papierperle mit anderen Anhängern auf einen Rest Schnur oder Wollfaden.

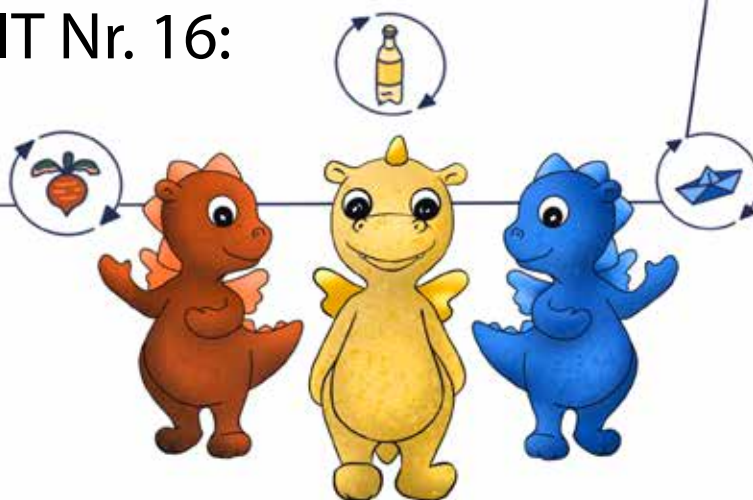
Material:

- Buntres Altpapier
- Bleistift
- Lineal
- Schere
- Kleber
- Schaschlikspieß



„KreislaufKita - Ressourcenschutz von klein auf“

Kreislauf-KIT Nr. 16: Drachensong



Singspiel

3-6
Jahre

5
Minuten

Story:

Die drei Drachen vom Hinterhof tanzen nicht nur gerne, sie singen auch lauthals ihr eigenes Lied.
Und wenn FRAU GRAU lieb ist, darf sie mitsingen ...

Ablauf:

- G C
Der braune Drachen FRESSI - ich bin das
D C G
Ich koche gern aus Resten, hab am Aufessen Spaß
G C
Denn für den Müll sind Lebensmittel viel zu schade
D G
Probier´ mal meine Brokkoli-Lakritze-Marmelade
- G C
Ich bin TUFFI, die Tüftlerin, gelb wie die Sonne
D C G
Mir scheint, es landet zu viel Plastik in der Tonne
G C
D G
Besser ist für Brot `ne Box, die benutz ich viele Male
D G
Und die Banane hat schon als Verpackung eine Schale

